

KONFERENZ

VERSORGUNGS- NETZWERKE DES RÖMISCHEN BAUWESENS IN MAINZ UND TRIER

21.–23.
OKTOBER 2026

LEIBNIZ-ZENTRUM
FÜR ARCHÄOLOGIE
LUDWIG-LINDENSCHMIT-
FORUM 1, MAINZ



LEIBNIZ-ZENTRUM
FÜR ARCHÄOLOGIE



SFB 1391

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



VERSORGUNGSNETZWERKE DES RÖMISCHEN BAUWESENS IN MAINZ UND TRIER

Bauwesen ist nicht nur von Rohstoffen, Energie, Arbeitskraft und Wissen abhängig, sondern auch von funktionierenden physischen, geographischen und sozialen Infrastrukturen. Diese hochkomplexen Versorgungsnetzwerke standen aufgrund der Vielzahl der Rohstoffe und Prozesse sowie der häufig schlechten Quellengrundlage bisher selten explizit im Blickpunkt römischer Architekturforschung. Dabei sind genau diese Ausgangsbedingungen fundamental und wirken besonders stark auf das Erscheinungsbild der späteren Bauten ein.

Im Fall von Mainz und Trier haben Einzelstudien der letzten Jahre ein vergleichsweise vollständiges Bild der verfügbaren Ressourcen und Netzwerke erbracht. Ziel der Tagung ist es, diese Aspekte zusammenzuführen und durch einen expliziten Vergleich der beiden bedeutenden römischen Städte die Gemeinsamkeiten, Unterschiede und deren Folgen für das römische, und im weiteren Sinne vorindustrielle, Bauwesen zu veranschaulichen.

KONFERENZPROGRAMM

MITTWOCH 21. OKTOBER

14:45-15:00

Johannes Lipps - Dominik Maschek

WELCOME ADDRESS
AND INTRODUCTION

SEKTION I:

INFRASTRUKTUR, INSTITUTIONEN,
AKTEURE UND ORTE

15:00-15:30

Anne Sieverling (Mainz)

*Antike urbane Versorgungsnetzwerke
in der jüngeren Forschung*

COFFEE BREAK

16:00-16:30

Patrick Reinard (Trier)

*Akteure, Institutionen, Material:
Überlegungen zu Baukosten in der
papyrologischen Überlieferung*

16:30-17:00

Marietta Horster (Mainz)

*Akteure des Bauens: Auftraggeber,
Unternehmer und Handwerker*

17:00-17:30

Sabrina Bockius und Linda Stoeßel
(Mainz/Bonn)

*Formen und Funktionen römischer
Handelsorte – Forschungsperspek-
tiven und Beispiele an Rhein und Mosel*

PAUSE

18:00-20:00

Janet DeLaine (Oxford)

*Supplying the construction industry
of Roman Ostia*

EMPFANG

DONNERSTAG 22. OKTOBER

SEKTION II: STEIN, LEHM UND ZIEGEL

9:00-9:30

Holger Schaaff (Mainz)

*Zu den Anfängen der Bausteinindustrie
in den römischen Nordwest-Provinzen*

9:30-10:00

Vilma Ruppiene (Bochum)

*Marmora von nah und fern.
Zur Herkunft und Verwendung
von Natursteinen in der römischen
Architektur am Rhein und
an der Mosel*

10:00-10:30 **Thomas Heide** (Mainz)
*Porta Praetoria und Porta Nigra.
Monumentale Sandsteinarchitektur
in Obergermanien und Gallia Belgica.
Fragen zur Provenienz, der Produktion
und dem Transport ihrer Bauteile*

COFFEE BREAK

11:00-11:30 **Tanja Romankiewicz und
Ben Russell** (Edinburgh)
*Lehmbau an Rhein und Mosel:
eine Bestandsaufnahme im Kontext
der nördlichen Provinzen*

11:30-12:00 **Jens Dolata** (Mainz)
*Militärische Ziegelproduktion und
Baukeramikbeschaffungen nach
Mainzer und weiteren obergerman-
ischen Fundziegeln*

12:00-12:30 **Thomas Schmidts** (Mainz)
*Ziegelei - Fluss - Baustelle:
Die Belieferungsstrukturen
der Kaiserresidenz Trier
am Beispiel der Baukeramik*

LUNCH

SEKTION II:
HOLZ, METALL UND GLAS

14:00-14:30 **Ronald M. Visser** (Deventer)
*Die römische Holzbeschaffung aus
interdisziplinärer Sicht: Herkunft
und Transport*

14:30-15:00 **Andreas Rzepecki** (Trier)
*Römischer Raubbau? Ein dendrochro-
nologischer Überblick zur Waldnutzung
in den Nordwestprovinzen*

COFFEE BREAK

15:30-16:00 **Peter Haupt** (Mainz)
Erzbergbau und Metallgewinnung am Rhein: Wege zur Deckung des Metallbedarfs

16:00-16:30 **Alexander Heising** (Freiburg)
Vom Legionslager zur Baustelle? Organisationsformen militärischer Metallverarbeitung

16:30-17:00 **Constanze Höpken** (Mainz)
Glas am Bau: Fensterglas und Wanddekorationen

CONFERENCE DINNER

FREITAG 23. OKTOBER

SEKTION III: MÖRTEL, FARBEN UND PRAKTIKEN

9:00-9:30 **Riley Snyder** (Durham)
Knowledge in the Mix: Mortars as Evidence of Craft, Choice and Construction

9:30-10:00 **Charleen Hack** (Mainz)
Von Ägyptisch Blau bis Zinnober. Überlegungen zur Pigmentversorgung in Mainz und Umgebung

COFFEE BREAK

11:00-11:30 **Leif Scheuermann** (Trier)
Nadelöhr Transport

11:30-12:00 ABSCHLUSSDISKUSSION

ORGANISATION • KONTAKT • VERANSTALTUNGORT

Organisation

Johannes Lipps (SFB 1391, JGU Mainz)
Dominik Maschek (LEIZA)

Kontakt

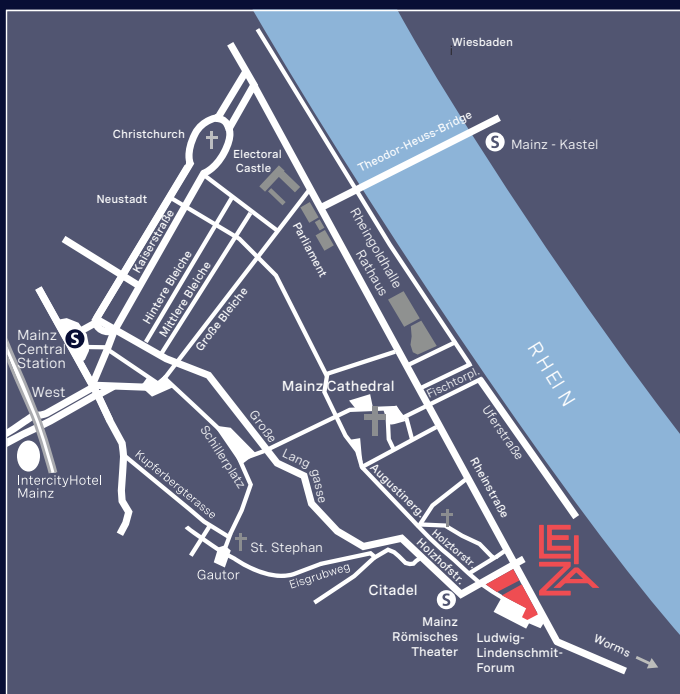
jlipps@uni-mainz.de
dominik.maschek@leiza.de

Veranstaltungsort

Leibniz-Zentrum
für Archäologie (LEIZA)
Ludwig-Lindenschmit-Forum 1
55116 Mainz

Registrierung über:

<http://www.eventbrite.de/e/1999079342126?aff=oddtcreator>



LEIBNIZ-ZENTRUM
FÜR ARCHÄOLOGIE



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ